

Antrag Nr.: 0097/2011/AN
Antragsteller: SPD, GAL/HD P&E
Antragsdatum: 14.12.2011

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Weitere Vorgehensweise Amerikanische
Liegenschaften**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	09.02.2012	Ö		
Bauausschuss	20.03.2012	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	28.03.2012	Ö		
Gemeinderat	19.04.2012	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg
Herrn Dr. Eckart Würzner
- Rathaus -

69117 Heidelberg

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski
Michael Rochlitz
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 13.12.11

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Weitere Vorgehensweise Amerikanische Liegenschaften

1. **Bericht der Verwaltung**
2. **Diskussion und Aussprache**
3. **Anträge:**
Aufstellungsbeschluss, Bebauungsplan und Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich Römerstraße – Sickingenstraße – Kirschgartenstraße – Feuerbachstraße, derzeit Wohnbereich für amerikanische Soldaten und ihre Familien. Die Veränderungssperre soll eintreten nach der Rückgabe der Liegenschaft an die Bundesrepublik.

Für denselben Bereich Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung. Wir bitten die Stadtverwaltung zu prüfen, inwieweit eine solche Satzung auch für die übrigen Liegenschaften möglich bzw. erforderlich ist. Es soll geprüft werden, ob die Stadt in Zusammenarbeit mit z.B. der Sparkasse oder anderen Trägern einen Kauf des jetzt freiwerdenden Areals finanzieren kann

Wir bitten um eine frühzeitige Bestandsaufnahme der o.g. Liegenschaften, mögliche Bewohnerzahl, zu erwartende Schülerzahlen etc., um rechtzeitig die notwendige Infrastruktur für die zu erwartenden Bewohner schaffen zu können.

Begründung: nach Auskunft der amerikanischen Liegenschaftsverwaltung werden in diesem Bereich bis Ende 2012 sämtliche Wohnungen geräumt werden. Hier gilt es, die Planungshoheit der Stadt zu wahren.

Unterschriften in der Anlage

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E**